

## Veranstaltungen des Jazzclubs Tübingen

### PHILLIP DORNBUSCHS PROJEKTOR

Mittwoch,  
01. November 2023  
20.30 Uhr  
Club Voltaire  
Tübingen

Eintritt: 15 €  
Schüler/Stud. 5 €



Phillip Dornbusch (sax/cl), Johanna Summer (p), Roger Kintopf (b), Johannes Mann (git), Philip Dornbusch (dr)

Komplex, kreativ und mit klarer Ansage: Phillip Dornbusch's zweites PROJEKTOR-Album „Re|construct“. Die neun Kompositionen behandeln politische und gesellschaftliche Themen der Gegenwart. Charakteristisch für die fünf Musiker und Musikerinnen aus Berlin und Köln ist ihre unverwechselbare Sprache und der sehr eigene Umgang mit dem Material, dem Dornbusch viel Raum lässt. Die Band spielt mit Vielschichtigkeiten, komplexen Klangfarben und gegeneinander laufenden Rhythmen. Das Auseinandernehmen und Neu-Zusammenbauen bezieht sich nicht nur die Kompositionen im Probeprozess: „Re|construct“ als das Erschaffen von etwas Neuem – stets als gemeinsamer Prozess. Dornbusch's Kompositionen laden stets ein zum Zuhören: Sie schimmern, grooven und regen zum Nachdenken über das Heute an. „Das Quintett um den Saxophonisten Phillip Dornbusch zählt zu den juvenilen Höhenfliegern der deutschen Szene.“ (FAZ) „... hochbegabter Saxofonist und Bandleader [und] Komponist mit interessanten Konzepten. ... PROJEKTOR hat schon für viel Aufsehen gesorgt.“ (DLF)

### JAZZCLUB JAM SESSION

Mittwoch,  
08. November 2023  
20.30 Uhr  
Club Voltaire  
Tübingen

Eintritt: frei

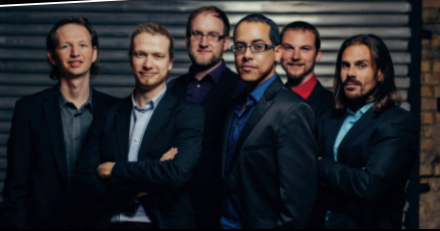


Unsere Session-Band mit Ferenc Mehl (dr), Noah Diemer (p) und Andrey Tatarinets (b) eröffnet den Abend und lädt anschließend zum gemeinsamen Jammen. Let's Jam!

### WINDWALKERS

Mittwoch,  
15. November 2023  
20.30 Uhr  
Club Voltaire  
Tübingen

Eintritt: 15 €  
Schüler/Stud. 5 €



Mario Maradei Gonzales (perc), Marc König (tp), László Szitkó (p), Neo Stephanou (b), Franz Eichberger (dr), Fabian Schöne (sax)

Fünf erfahrene Jazzmusiker aus Europa und ein kolumbianischer Percussionist: Dieser Mix aus vier Nationalitäten steht stellvertretend für die verschiedenen musikalischen Einflüsse, die enorme stilistische Bandbreite der Band und einen Sound mit Wiedererkennungswert. Elemente aus Latin, Afro und Cuban Music werden in der gemeinsamen Muttersprache Jazz spielerisch miteinander verwoben. Die Musik der WINDWALKERS fasziniert mit mitreißenden Latin-Grooves, ausgefeilten Soli und perfekt ausgeführten Unisono-Passagen. Die Musik spricht von Abenteuern, Landschaften und Reisen, wobei jeder Song ein neues Kapitel aufschlägt. Das mehrfach preisgekrönte Ensemble tourte in den letzten zehn Jahren bereits erfolgreich durch Deutschland, Italien und Frankreich. „Good music is international ... The Windwalkers ... create Latin jazz on the highest level, full of life, rhythm and great solos.“ (Tony Lakatos). „... überzeugt mit rasanten Bläusersätzen und anspruchsvoller Rhythmik, ein Hauch Funk, ein guter Schuss europäischer Jazz. ... auf den energiegeladenen Spuren von Irakere & Co.“ (musik an sich)

### JAM SESSION „MEET THE STUDENTS“ MIT DEM FLORIAN VEIT QUARTETT

Mittwoch,  
22. November 2023  
20.30 Uhr  
Club Voltaire  
Tübingen

Eintritt: frei



Das junge Quartett widmet sich der Musik des Jazzgitarristen Wes Montgomery und seinem wegweisenden Live-Album „Smokin' At The Half Note“ mit der Energie des typischen Hard-Bop-Sounds der frühen 60er Jahre, seinen Arrangements und unverwechselbarem Bandsound. Die drei Stuttgarter Florian Veit (dr), Noah Diemer (p) und Erik Biscalchin (b) und der Mainzer Gitarrist Paul Walke suchen den Dialog zwischen

diesem ikonischen Sound der alten Meister und ihrem eigenen, individuellen Klang: ein swingendes Programm im musikalischen Wechselspiel der Generationen. Nach dem Opener Set der Band heißt es: Let's Jam!

### ROTWELSCH – „DIE WELT HAT DAS GENIALSTE STREBEN ...“

Freitag,  
24. November 2023  
20.00 Uhr  
Bechstein Centrum  
Tübingen

Eintritt: 20 €  
Mitglieder/Schüler/Stud. 5 €



Philipp Maria Rosenberg (p), Florian Kolb (b), Lucas Johnson (dr)

Rotwelsch? Die „wissende Sprache“ der Freien, Ungebundenen. Das Trio zieht in ihrer Musik Parallelen von der improvisatorischen und schalkhaften Kraft des rotwelschen „Slangs“ zu ihrer eigenen Auffassung von Jazz und Improvisation. Rotwelsch bezieht sich spielerisch auf diese kreative und sprachschöpferische Kultur, sie legen dem aktuellen Album die Kassenschlager der Jahrhundertwende zugrunde – wahre Juwelen, die in ihrer Gesamtheit ein europäisches Pendant zum Great American Songbook bilden. Die Band entfesselt diese im Kern schlanken Melodien, die sich dramaturgisch meisterhaft entfalten. „Die Welt hat das genialste Streben so miserabel stets gelohnt!“, heißt es in der Operette „Der Bettelstudent“: Underdog-Mentalität, beißende Satire, große Gefühle und vor allem – wundervolle Melodien. Rotwelsch holen Melodien der Operette mit derselben Subtilität, Finesse und Integrität ins Hier und Jetzt, die Keith Jarretts Trio bei seiner Aneignung des Great American Songbooks an den Tag legt. Philip Maria Rosenberg überträgt dabei die melodischen Bögen, die einst Stars wie Richard Tauber, Fritz Wunderlich oder die Callas zu Höchstleistungen angespornt haben, auf die Hämmer des Klaviers und bringt die Saiten zum Singen. Durch ausgeklügelte Harmonisierung erhalten die Melodien neue Farben und dienen als ideale Grundlage für Improvisationen. Bass und Schlagzeug lassen der Entfaltung der Melodien viel Raum. „Die Welt hat das genialste Streben so miserabel stets gelohnt“ – ob sie bei dieser geballten Ladung an kreativem Umgang mit dem Great European Songbook eine Ausnahme macht?

### PEER BAIERLEIN – SOUTH QUARTET

Mittwoch,  
29. November 2023  
20.30 Uhr  
Club Voltaire  
Tübingen

Eintritt: 15 €  
Schüler/Stud. 5 €



Besetzung: Peer Baierlein (tp), Ull Möck (p), Simon Schallwig (b), Matthias Daneck (dr)

Das South Quartet in seiner Kernbesetzung gibt es nun bereits seit zehn Jahren: Ull Möck agiert wie immer virtuos und einfühlsam am Flügel, während Matthias Daneck am Schlagzeug unermüdlich quirlig groovt. Dabei zeigen sie sich in ihren jeweiligen Rollen höchst kreativ und abwechslungsreich. Konsequenterweise standardisierte Begleitmuster vermeidend, immer auf dem Sprung, immer für Überraschungen gut, fordern sie die Aufmerksamkeit des Publikums beständig heraus. Jazztrompeter Peer Baierlein setzt mit seinem durchsetzungsfähigen und charakteristischen, mal weichem, mal kernigem Sound die melodischen Strukturen und formalen Eckpfeiler. Die vier Musiker gehören zu einer Generation von Musikern, die keine Vorurteile kennen, ausschließlich Eigenkompositionen spielen, aber doch an der Tradition anknüpfen und sich gleichzeitig mit Hilfe von neuen Mitteln auf noch unbekanntes Terrain begeben. Musik, die sich gerne als „Jazz“ bezeichnen lässt, die sich aber auch durch Toleranz gegenüber anderer Musik auszeichnet, wobei Authentizität und unbekümmerte Kreativität im Vordergrund stehen.

Die Zuschaueranzahl im Club Voltaire und im Bechstein Centrum ist beschränkt.

Kartenreservierung / VVK für den Jazzclub Tübingen unter:

[www.jazzclub-tuebingen.de/programm/veranstaltungen-jazzclub](http://www.jazzclub-tuebingen.de/programm/veranstaltungen-jazzclub)

### VORSCHAU DEZEMBER 23 - JC TÜBINGEN

Dienstag, 05.12.

„Jazz im Studio“ Elias Kiefer Trio

Mittwoch, 06.12.

Jazzclub Jam Session

Mittwoch, 13.11.

Joachim Staudt Quartett

Freitag, 15.12.

Sebastian Studnitzky/Andrii Pokaz

Mittwoch, 20.12.

Jam Session XMAS Special



Jazzclub Tübingen  
Haaggasse 26b  
72070 Tübingen

[www.jazzclub-tuebingen.de](http://www.jazzclub-tuebingen.de)



# jazz club tübingen



## Programm 11'23

## Programm 11'23



## JAZZ IN DER MITTE



JAZZ IN DER MITTE  
Gartenstraße 36  
72764 Reutlingen  
[www.jazzindermitte.de](http://www.jazzindermitte.de)

